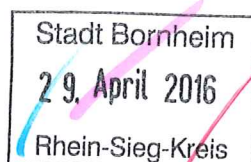




Stadt Bornheim
Postfach 1140
33308 Bornheim



Shell Deutschland Oil GmbH
Rheinland Raffinerie
Godorfer Hauptstraße 150
50997 Köln, Germany
Tel +49 2236 75 8201
Email Maria.Rauchholz@shell.com
www.shell.de/rheinlandraffinerie

28. April 2016

*-12-
b.t.R. ✓
Termin 09.05.16 JB
Pa 4.5.16*

Einladung in den Umweltausschuss / Ihr Schreiben vom 15. April 2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Henseler,

die wirtschaftlichen Tätigkeiten der Rheinland Raffinerie werden in der Öffentlichkeit aufmerksam verfolgt. Deshalb hat die Raffinerieleitung in den vergangenen Jahren einiges in die Wege geleitet, um über diese Tätigkeiten transparent, schnell und offen zu informieren. In diesem Sinne freue ich mich über Ihr Schreiben, für das ich Ihnen danke.

Ebenso wie Sie beobachten wir immer wieder, dass nicht jeder im Umfeld der Rheinland Raffinerie diskutierte Sachverhalt faktisch fundiert ist. So ist es auch im erwähnten Fall: Nachdem Shell den Wesseling Werksteil 2002 übernommen hatte, war im Jahr 2005 bei Bauarbeiten ein Altschaden im Erdreich entdeckt worden. Dessen Ursache konnte damals nicht festgestellt werden. In Abstimmung mit den zuständigen Behörden wurde dort, wo es bautechnisch möglich war, das verunreinigte Erdreich abgetragen. Nach Expertenmeinung galt eine Ausbreitung des Schadens damals als unwahrscheinlich. Zur weiteren Beobachtung wurden Messstationen installiert.

Nachdem sich die Werte Jahre lang positiv entwickelt hatten, haben diese Messstationen zuletzt Auffälligkeiten gezeigt. Darüber haben wir den Rhein-Erft-Kreis sowie die Bezirksregierung als zuständige Behörden unverzüglich informiert. Neue Undichtigkeiten unserer Produktleitungen und Anlagen als Ursache für die höheren Messwerte schließen die Fachleute nach sorgfältiger Prüfung aller möglichen Verursacher ebenso aus wie eine Ausweitung des Schadens über das Werksgelände hinaus. Eine Gefahr für die Trinkwasserversorgung besteht mit Sicherheit nicht.



Mit diesen Informationen gehen wir offen um. Zugleich bitte ich Sie um Ihr Verständnis, wenn wir Ihre Einladung für den 17. Mai nicht annehmen. Die Information der Ratsvertreter ist nach unserer festen Überzeugung vorrangig die Aufgabe der kommunalen Verwaltung – zumal der betroffene Werksteil auf Wesselingener Stadtgebiet liegt. Zugleich unterstützen wir Sie aber selbstverständlich gerne, damit Sie die Fragen der Bürger und Ratsmitglieder solide beantworten können.

Deshalb wiederhole ich unsere Einladung, während eines Besuchs im Werk Ihre Fragen zu beantworten und weitere Hintergründe zu erläutern. Auch für eine Betriebsbesichtigung oder einen anderweitigen Besuch des Umweltausschusses (und anderer Ausschüsse) stehen wir nach Absprache gerne zur Verfügung. Außerdem haben wir seit Anfang des Jahres in der Wesselingener Innenstadt ein Bürgerbüro eröffnet, an das sich interessierte Bürger direkt wenden können.

Ich würde mich freuen, Sie bald bei einem Gespräch in der Rheinland Raffinerie persönlich zu treffen und mit unseren Fachleuten bekannt machen zu können!

Mit freundlichen Grüßen

Shell Deutschland Oil GmbH
Rheinland Raffinerie

Dr. Thomas Zengerly
Raffineriedirektor
Rheinland Raffinerie